

Verbesserungskonzept der operativen ICT-Umgebung der Profondia AG

Im Rahmen der vorliegenden Bachelorarbeit an der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften wurde in Zusammenarbeit mit der Firma Profondia AG ein Verbesserungskonzept für deren operative ICT-Umgebung ausgearbeitet. Die Profondia AG ist im Bereich des ICT-Marketings in der Marktforschung und der Beratung tätig. Sie beschäftigt 20 Mitarbeiter an den Standorten Urdorf und Basel. Die Firma stellt ihren Kunden gepflegte ICT-Informationen von 10'000 Schweizer Unternehmen zur Verfügung. Aufgrund überalterter Hard- und Software sowie den daraus resultierenden Sicherheitsrisiken sah sich die Profondia AG gezwungen, eine Neukonzeption im Bereich ihrer ICT-Infrastruktur zu planen.

Zurzeit sind lokal in Urdorf drei Server im Einsatz, welche die sensitiven Kundendaten verwalten und sämtliche informationstechnischen Aufgaben des Unternehmens übernehmen. Der Zugriff der Kunden via Internet auf den Web-Dienst erfolgt ebenfalls auf einen dieser drei Server. Diese unbefriedigende Situation genügt den erhöhten Anforderungen der Profondia AG an die Verfügbarkeit und Stabilität der Applikationen und Systeme nicht mehr.

Um alle Möglichkeiten für eine zukünftige Umgebung berücksichtigen zu können, wurde neben einer neuen lokalen Lösung auch eine Auslagerung der gesamten ICT als zusätzliche Lösungsvariante geprüft. Auch die Teilbereiche Infrastructure as a Service (IaaS) und Platform as a Service (PaaS) als spezielle Varianten von Cloud Computing wurden dabei als potentielle Konfigurationen genauer untersucht. Im Rahmen einer Präsentation wurde eine Variantendiskussion mit dem Wirtschaftspartner Profondia AG durchgeführt. Die Geschäftsleitung hat sich anhand dieses Vergleichs für eine Lösung auf der Basis von PaaS entschieden.

In der letzten Phase der Arbeit wurden mögliche Anbieter von PaaS-Lösungen mittels eines detailliert ausgearbeiteten Request for Proposal (RFP) aufgefordert, ihre Angebote einzureichen. Zusätzlich wurde in unserer Testumgebung an der ZHAW eine Migration mit den Datenbankauszügen der Profondia AG durchgeführt, um allfällige Probleme bei einem späteren Datenbankwechsel feststellen zu können. Als Resultat dieser Bachelorarbeit haben wir die potentiellen Möglichkeiten für eine Neukonzeption der ICT-Infrastruktur der Profondia AG ausgeleuchtet und definiert. Der termingerechte Versand des aufbereiteten RFP und ein umfassendes Bewertungskonzept der Offerten schliesst diese Arbeit ab.

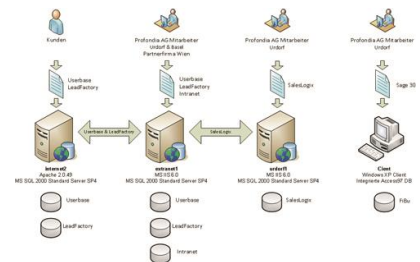


Diplomierende

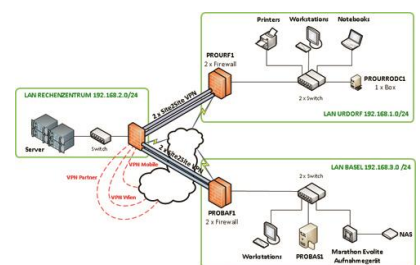
Nico Boller
Markus Sandmeier

Dozent

Pietro Bossi



Sämtliche Geschäftsprozesse und deren Schnittstellen befinden sich auf einer veralteten ICT-Infrastruktur.



Die ausgearbeitete Lösungsvariante beinhaltet die Auslagerung der ICT-Umgebung in ein Rechenzentrum.